

	<p>Objekt: Bahnübergang in Mügeln</p> <p>Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Sammlung: Malerei, Grafik und Plastik</p> <p>Inventarnummer: V 1157</p>
--	--

Beschreibung

Das querformatige Motiv zeigt eine Ansicht aus dem Jahr 1907 auf den Bahnübergang in Mügeln am Kirchweg Richtung der Mügelner Schule (heute "Goetheschule Mügeln"). Im Bildzentrum steht eine Schrankenanlage mit Fallgitter, zudem sind in Mügeln bereits Telegraphendrähte und Straßenlaternen installiert. Im Vordergrund führt der Weg zwischen einer Wiese und einem Kornfeld hindurch. Hinter den Gleisen befindet sich auf der linken Straßenseite die "Bäckerei & Conditorei W. Fülle".

Die Müglitztalbahn führt von Heidenau hinauf in Erzgebirge bis nach Altenberg, sie wurde im Jahr 1890 in Betrieb genommen und bis 1939 als Schmalspurbahn betrieben. Im Jahr 1920 wurde Mügeln mit den weiteren Dörfern Gommern und Heidenau zur Gemeinde Heidenau fusioniert.

Das Bild ist auf der Rückseite in blauer Tinte beschriftet "Mügeln, jetzt: Heidenau. / Kirchweg, zur Schule: jetzt Goetheschule / gezeichnet: von Curt Henker, geb. 3. Oktober 1894 in Mügeln / i. Jahre 1907".

Grunddaten

Material/Technik:	Ölmalerei auf Hartpappe, Holzrahmen, klar lackiert
Maße:	Rahmenmaß 42,0 x 48,5 x 2,0 cm, Bildmaß 42,0 x 33,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1907
	wer	
	wo	

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo Mügeln (Heidenau)

Schlagworte

- Eisenbahnlinie
- Gemälde
- Schlagbaum
- Stadtansicht
- Ölgemälde